

Antrag auf Vermittlung

im Rahmen des Stellenvorbehalts nach dem Soldatenversorgungsgesetz durch die
Vormerkstelle des Landes Hessen

Über

Regierungspräsidium Gießen
- Vormerkstelle des Landes Hessen -
Postfach 10 08 51

35338 Gießen

Karrierecenter der Bundeswehr
- Berufsförderungsdienst -

Adresse

Zutreffendes bitte ankreuzen und **gut lesbar** ausfüllen!

1	Name, Vorname (Rufname bitte unterstreichen)		Dienstgrad	Geburtsdatum
	Privatanschrift			Einheit
	Telefon privat (bitte mit Vorwahl)	Telefon dienstlich (bitte mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse: (unbedingt erforderlich)	
	<input type="checkbox"/> Ich bin Soldat auf Zeit	<input type="checkbox"/> Ich war Soldat auf Zeit	Verpflichtungszeit: Jahre (Anzahl)	
	Meine Verpflichtungszeit endet/e mit Ablauf des (Datum)			
2	Im Zuständigkeitsbereich der Vormerkstelle Hessen möchte ich gerne eingestellt werden als... (bitte Verwendungswünsche ankreuzen)			
	<input type="checkbox"/> Beamter in der Laufbahn des mittleren nichttechnischen Dienstes (Voraussetzung ist in der Regel Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene förderliche Berufsausbildung oder Realschulabschluss) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mittlerer allgemeiner Verwaltungsdienst bei Verwaltungsbehörden <input type="checkbox"/> mittlerer Dienst in der Steuerverwaltung <input type="checkbox"/> mittlerer Vollzugs- bzw. Verwaltungsdienst bei den Justizvollzugsanstalten <input type="checkbox"/> mittlerer Justizdienst an Gerichten und bei Staatsanwaltschaften <input type="checkbox"/> Beamter in der Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Dienstes (Voraussetzung ist in der Regel die Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst in der Landesverwaltung, Landkreise, Städte und Gemeinden <input type="checkbox"/> gehobener Dienst in der Steuerverwaltung <input type="checkbox"/> gehobener Justizdienst bei Gerichten und bei Staatsanwaltschaften <input type="checkbox"/> gehobener Dienst beim Landeswohlfahrtsverband Hessen <input type="checkbox"/> gehobener Dienst bei der Deutschen Rentenversicherung Hessen 			
2	Im Zuständigkeitsbereich der Vormerkstelle Hessen möchte ich gerne eingestellt werden als... (bitte Verwendungswünsche ankreuzen)			
	<input type="checkbox"/> Beamter in der Laufbahn des mittleren technischen Dienstes (Voraussetzung ist in der Regel ein Fachschulabschluss in handwerklicher Fachrichtung bzw. Meisterprüfung in einer technischen Fachrichtung) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst <input type="checkbox"/> sonstiger mittlerer technischer Dienst 			

	<p><input type="checkbox"/> Beamter in der Laufbahn des gehobenen technischen Dienstes* (Voraussetzung ist in der Regel ein Fachhochschulabschluss in einer technischen Fachrichtung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> gehobener technischer Dienst in der Landes- bzw. Kommunalverwaltung <input type="checkbox"/> gehobener Dienst in der Forstverwaltung <input type="checkbox"/> gehobener feuerwehrtechnischer Dienst <p>(*) Hinweis: Stellen im gehobenen technischen Dienst sind nur in sehr geringer Anzahl vorhanden!</p> <p><input type="checkbox"/> Beschäftigte/r in der allgemeinen Verwaltung (vergleichbar gehobener Dienst)</p> <p><input type="checkbox"/> Beschäftigte/r in verschiedenen Fachrichtungen (vergleichbar mittlerer Dienst) (Die Einstellungsbedingungen sind in der Regel Hauptschulabschluss und förderliche Berufsausbildung bzw. Realschulabschluss)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten <input type="checkbox"/> Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten <input type="checkbox"/> Ausbildung zur/zum Justizfachangestellten <input type="checkbox"/> Kauffrau für Büromanagement <input type="checkbox"/> Fachangestellte/r für Medien- u. Informationsdienste <input type="checkbox"/> Technische/r Angestellte/r <input type="checkbox"/> Sonstige/r Angestellte/r <p><input type="checkbox"/> Banken und Sparkassen (Voraussetzung ist in der Regel die Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Ausbildung zur/m Bankkauffrau/-mann
3	Ich kann eingestellt werden ab (Zeitpunkt):
4	<p>Hinweis: Informieren Sie bitte die Vormerkstelle des Landes Hessen mit dem Vordruck „Mitteilung über Bewerbungen“ bzw. per E-Mail unverzüglich über Ihre jeweiligen Bewerbungen.</p> <p>Ich <u>habe mich bereits</u> in Ihrem Zuständigkeitsbereich auf vorbehaltene Stellen beworben. Die „Mitteilung über Bewerbungen“ ist diesem Antrag beigelegt.</p> <p><input type="checkbox"/> Änderungen meiner persönlichen Daten (E-Mail-Adresse/Anschrift/Telefonnummer etc.) werde ich der Vormerkstelle des Landes Hessen unverzüglich mitteilen.</p>
5	<p>Ich besuche zurzeit die Bundeswehrfachschnule in (Ort)</p> <p>Ich werde voraussichtlich am (Datum)</p> <p>_____ folgenden Bildungsabschluss erlangen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Realschulabschluss (Mittlere Reife) <input type="checkbox"/> Fachschulreife <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife, Fachrichtung <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Verwaltung <input type="checkbox"/> Wirtschaft <input type="checkbox"/> Technik <input type="checkbox"/> Sozialpädagogik <input type="checkbox"/> Sonstige

6	<p>Ich habe bereits folgenden Bildungsabschluss erlangt und den entsprechenden Nachweis beigefügt:</p> <p><input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss</p> <p><input type="checkbox"/> Mittlere Reife</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Realschulabschluss</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Hauptschule <u>und</u> förderliche abgeschlossene Ausbildung</p> <p><input type="checkbox"/> Fachoberschule (nach Beendigung der 12. Klasse)</p> <p><input type="checkbox"/> Fachhochschulabschluss (Fachrichtung):</p> <p><input type="checkbox"/> Hochschulzugangsberechtigung</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Allgemeine Hochschulreife (Abitur)</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Sonstige (z. B. Meisterprüfung, Anerkennung eines Schulabschlusses i. V. m. beruflicher Ausbildung)</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstiges (bereits erfolgreich abgeschlossene Ausbildung/Studium etc.)</p>
Datum des Abschlusszeugnisses:	
7	<p>Folgende Unterlagen füge ich für die Bewerberakte bei der Vormerkstelle Hessen bei (bei Zeugnissen und sonstigen Bescheinigungen nur Ablichtungen - <u>keine</u> Originale):</p> <p><input type="checkbox"/> tabellarischer Lebenslauf</p> <p><input type="checkbox"/> Schulabschlusszeugnis <input type="checkbox"/> letztes Zwischenzeugnis (falls z. Z. eine Schule besucht wird)</p> <p><input type="checkbox"/> Berufsschulabschlusszeugnis <input type="checkbox"/> Zeugnis über den Berufsabschluss als _____</p> <p><input type="checkbox"/> Zeugnis oder Teilnahmebescheinigung über sonstige Bildungsmaßnahmen</p> <p><input type="checkbox"/> Eingliederungsschein <input type="checkbox"/> Zulassungsschein <input type="checkbox"/> Bestätigung des Anspruchs auf Erteilung eines Eingliederungs- bzw. Zulassungsscheins</p>
8	<p>Datenschutzrechtliche Information</p> <p>Auf die datenschutzrechtliche Information zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten in der Anlage zu diesem Antrag wird hingewiesen.</p>
Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller

WICHTIG:

Bitte beachten Sie Seite 4 dieses Antrags!

9	Stellungnahme des Karrierecenters der Bundeswehr – Berufsförderungsdienst –
---	--

Hinweis:

Die nachstehende Stellungnahme des zuständigen BFD **ist Voraussetzung** für die Aufnahme in das Vermittlungsverfahren der Vormerkstelle des Landes Hessen und **unbedingt vom BFD ausgefüllt mit dem Antrag einzureichen**. Ein Beratungsgespräch beim BFD ist empfehlenswert.

Sachbearbeiter beim Berufsförderungsdienst
Zuständiger Berufsförderungsdienst:
Sachbearbeiter/in:
Telefon:
E-Mail-Adresse:

Persönliche Daten des Bewerbers
<u>Dienstzeitende:</u>
Dauer der Dienstzeit in Jahren (z. B. SAZ 12 + 7 Monate)
12 Dienstjahre vollendet am:
Der Rechtsanspruch auf Freistellung vom militärischen Dienst beginnt gem. § 102 Soldatenversorgungsgesetz (SVG) i. V. m. § 5 Abs. 5 Nr. 3 SVG in der bis zum Inkrafttreten des Bundeswehrreform-Begleitgesetz (BwRefBeglG) geltenden Fassung (altes Recht) ab: (Datum)

Zusätzlich kann gem. § 39 Berufsförderungsverordnung (BFöV) i. V. m. § 16 Abs. 3 BFöV in der Bis zum 27. August 2015 geltenden Fassung bei Vorliegen der Voraussetzungen eine zusätzliche Freistellung vom militärischen Dienst bis zu 5 Monaten erfolgen (altes Recht) ab: (Datum)

Zusätzlich kann gem. § 16 Abs. 2 BFöV bei Vorliegen der Voraussetzungen eine zusätzliche Freistellung vom militärischen Dienst bis zu drei Monaten erfolgen (neues Recht) ab: (Datum)

Die Bewerbung und der Antrag sowie alle Angaben des Antragstellers wurden geprüft.

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift des zuständigen BFD-Bearbeiters

Anlage

Datenschutzrechtliche Informationen zur Verwendung personenbezogener Daten (Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) im Rahmen des Vermittlungsverfahrens durch die Vormerkstelle des Landes Hessen

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Regierungspräsidium Gießen. Sie erreichen das Regierungspräsidium Gießen wie folgt: Landgraf-Philipp-Platz 1-7, 35390 Gießen; Tel. 0641/303-0; E-Mail: poststelle@rpgi.hessen.de.

2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten des Regierungspräsidiums Gießen erreichen Sie unter der oben genannten Anschrift, zu Hd. des Datenschutzbeauftragten oder per E-Mail: dsb@rpgi.hessen.de.

3. Umgang mit Ihren Daten

Die Berechtigung zur Erfassung und der Umfang der erhobenen Daten ergeben sich aus Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c) und e) DSGVO in Verbindung mit Art. 6 Abs. 2 und Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit § 6 der Verordnung zur Durchführung des Stellenvorbehalts nach § 10 Abs. 4 Satz 7 des Soldatenversorgungsgesetzes (Stellenvorbehaltsverordnung - StVorV).

Die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zum Zweck des Vermittlungsverfahrens für die Einstellung auf eine Vorbehaltsstelle durch die Vormerkstelle Landes Hessen.

Die Registrierung bei der Vormerkstelle erfolgt antragsbezogen gemäß § 6 StVorV und bedarf der Mitwirkung der anspruchsberechtigten Soldatinnen und Soldaten, insbesondere durch die Bereitstellung von personenbezogenen Daten. Die Bereitstellung personenbezogener Daten in Form des Vermittlungsantrags ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Durchführung des Vermittlungsverfahrens.

4. Empfänger Ihrer Daten

Soweit es im Rahmen des Vermittlungsverfahrens erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an die am Vermittlungsverfahren teilnehmenden Einstellungsbehörden (§ 7 StVorV). Die übermittelten Daten dürfen von den vorgenannten Stellen ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenerfüllung verwendet werden.

5. Aufbewahrung und Speicherung der Daten

Die für das Vermittlungsverfahren durch die Vormerkstelle Hessen erhobenen und gespeicherten Daten unterliegen den Aufbewahrungsfristen nach dem Erlass zur Aktenführung in den Dienststellen des Landes Hessen vom 14. Dezember 2012 (Anlage B 5).

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt bezogen auf das konkrete Registrierungsverfahren. Die Aufbewahrungsdauer ist verfahrensbezogen unterschiedlich und hängt von verschiedenen Kriterien ab (Teilnahme des Soldaten/der Soldatin an verschiedenen Auswahlverfahren unterschiedlicher Laufbahnen entsprechend über mehrere Jahre). Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht und die eingereichten Dokumente vernichtet.

6. Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG)

• Recht auf Auskunft

Antragstellerinnen und Antragsteller können gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von dem Regierungspräsidium Gießen verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Bitte beachten Sie, dass das Auskunftsrecht durch die Vorschriften der § 24 Abs. 2, § 26 Abs. 2 und § 33 HDSIG eingeschränkt wird.

• Recht auf Berichtigung

Sollten die die Antragstellerin oder den Antragsteller betreffenden Angaben nicht (mehr) richtig sein, kann gem. Art. 16 DSGVO eine Berichtigung verlangt werden. Sollten die Daten unvollständig sein, kann eine Vervollständigung verlangt werden.

• Recht auf Löschung

Unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO und des § 34 HDSIG können Antragstellerinnen und Antragsteller die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO haben die Antragstellerinnen und Antragsteller das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden Daten zu verlangen.

• Recht auf Widerspruch

Nach Art. 21 DSGVO haben Antragstellerinnen und Antragsteller das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung die Sie betreffenden Daten zu widersprechen, sofern das Recht nicht nach § 35 HDSIG ausgeschlossen ist.

• Recht auf Beschwerde

Wenn Antragstellerinnen und Antragsteller der Auffassung sind, dass durch das Regierungspräsidium Gießen bei der Verarbeitung ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet wurden, können sie sich gem. § 55 HDSIG mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: 0611 1408-0.